



KARRIERE NACH DEM DIENST

GEMEINSAM FÜR DIE SICHERSTE LÖSUNG

Um gemeinsam die optimale Lösung für unsere Kunden zu entwickeln, brauchen wir kreative Köpfe mit Teamgeist und unternehmerischen Kompetenzen.

Die ESG ist seit über 55 Jahren erfolgreich im Hochtechnologiebereich tätig. Was zunächst in der militärischen Luftfahrtindustrie begann, führte im Laufe der vergangenen Jahrzehnte auch in die zivile Industrie sowie in den behördlichen Bereich. Innovationskraft und technisches Know-how auf höchstem Niveau zeichnen die ESG seit jeher am Markt aus und machen sie stark.

Was macht unsere tägliche Arbeit aus? Über die Grenzen des eigenen Bereichs hinausblicken, die Einzellösung für eine spezifische technische Fragestellung in ein Systemkonzept überführen, sukzessive die Anwendungsbereiche erweitern und die Systeme den daraus erwachsenden Anforderungen entsprechend anpassen: Diese Herangehensweise prägt unsere Entwicklung und die Zusammenarbeit mit unserem Kunden, dem Nutzer der Systeme.

Die ESG lebt von Mitarbeitenden, die ihr ganzes Talent einsetzen, um die optimale und sicherste Lösung für den Kunden zu entwickeln. Qualitätsbewusstsein und Professionalität prägen unsere Arbeit, Zusammenhalt und die Übernahme von Verantwortung unsere Unternehmenskultur. Unsere interdisziplinären Teams

erleichtern den Blick über den eigenen Horizont hinaus und geben immerzu Einblicke in verwandte Disziplinen – das zahlt sich bei der Entwicklung sehr komplexer Systeme aus. Die ESG bietet ebenso anspruchsvolle wie zukunftsweisende Aufgaben, die zur stetigen persönlichen wie fachlichen Weiterentwicklung unserer Talente beitragen. Neben der Fachlichkeit eint uns bei der ESG die Überzeugung, einen relevanten Beitrag leisten und Sinnvolles schaffen zu können.

Ein Unternehmen, das in hohem Maße darauf angewiesen ist, dass die Mitarbeitenden kreativ, innovativ, qualitativ anspruchsvoll und selbstverantwortlich sind und zudem unternehmerisch denken und agieren, hält immer Ausschau nach neuen Talenten.

Lassen Sie uns gemeinsam prüfen, ob wir füreinander gemacht sind. Bewerben ist bei uns keine Einbahnstraße: Bewerber:innen und Unternehmen suchen einander aus – gleichberechtigt und auf Augenhöhe. Wenn Fachlichkeit, persönliche Einstellung und Denkweise, Ziele und Visionen zueinanderpassen, dann ist zumeist auch die Zusammenarbeit aus Unternehmenssicht von Erfolg gekrönt und wird zugleich vom Mitarbeitenden als erfüllend und sinnstiftend wahrgenommen.



DIVISION CYBER- UND INFORMATIONSRaum

Die Division Cyber- und Informationsraum bündelt unsere Expertise in den Bereichen Informationssicherheit, Data Analytics, Aufklärungssysteme und Elektronischer Kampf sowie Aus- und Weiterbildung im Cyberumfeld. Leistungen werden sowohl als Kompetenzzentrum für andere Divisionen der ESG als auch direkt für unsere Kunden erbracht. Zu unseren Zielkunden zählen vorwiegend entsprechende Bereiche der Bundeswehr sowie Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben.

Die Relevanz von Cybersecurity in der verstärkt digitalisierten Welt steigt – deswegen sind wir stolzes Partnerunternehmen der Technische Hochschule Ingolstadt, die den zukunftsweisenden dualen Studiengang Cybersicherheit anbietet.

Informationssicherheit

Unser Team sorgt für die Sicherheit komplexer Systeme, von Luftfahrzeugen über Gefechtsfahrzeuge und moderne Kampfschiffe bis hin zu klassischen Client-Server-Architekturen. Konkret bedeutet das: Ausgewiesene Spezialistinnen und Spezialisten analysieren die Systemarchitektur vielschichtiger Systeme, identifizieren Schwachstellen, erstellen Vorgaben zur Gewährleistung der Informationssicherheit und beraten interne wie externe Kunden bei der Akkreditierung ihrer Systeme. Ziel ist es, dem jeweiligen Kunden zur bestmöglichen Kombination aus Informationssicherheit und Leistungsfähigkeit zu verhelfen. Dies schließt die Betrachtung neuer Systeme in der Entwicklung wie auch eingeführter Systeme im operativen Betrieb ein.





**Tobias (Absolvent Informatik),
Team Informationssicherheit**

„Mit dem Informatikstudium konnte ich die Basis und das Grundverständnis für meine aktuellen Aufgaben legen; alles Weitere, was ich heute für die Erledigung der Aufgaben benötige, erlernte ich durch Selbststudium und Einarbeitung durch erfahrene Kollegen oder besuchte spezifische Schulungen im Rahmen der Personalentwicklung. Im Wesentlichen musste ich mich in puncto Informationssicherheit/BSI (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik) IT-Grundschutz weiterbilden, da dies eine wichtige Grundlage für meine tägliche Arbeit ist. Was mich besonders beeindruckt und stolz macht, ist der Beitrag, den wir als Team und als ESG leisten: Unsere Arbeit sorgt dafür, dass die Geräte der Bundeswehr möglichst sicher und robust sind. Unsere Aufgabe ist es, komplexe und sicherheitskritische Systeme zu analysieren und durch die Ermittlung und Umsetzung

geeigneter Sicherheitsmaßnahmen Risiken und Angriffsmöglichkeiten auf ein Minimum zu reduzieren. Von unserer Arbeit – und von deren Qualität – hängt viel ab. Das erfüllt mich mit Stolz. In Bezug auf die Zusammenarbeit im Team fallen mir zwei Dinge auf: die vertrauensvolle und hilfsbereite Zusammenarbeit unter den Teamkollegen. In meiner Probezeit wurde ich von meinem Paten betreut und eingearbeitet. Auch die anderen Teamkollegen haben dazu beigetragen und mir dabei Einblicke in ihre Projektarbeit gegeben, bei der ich auch unterstützen konnte. Aktuell bin ich einem erfahrenen Kollegen zugeordnet, wir teilen uns ein Büro und spielen uns die Bälle zu. Das funktioniert fast reibungslos: Ich kann meinen Beitrag zum Projekt leisten und der Kollege unterstützt mich bei Fragen oder Unsicherheiten. Wir arbeiten wirklich Hand in Hand und das macht jeden Tag aufs Neue Spaß!“

**Jochen und Thomas,
Senior Experten für Informationssicherheit**

„Die Strategie und Entwicklung des Themas Informationssicherheit aktiv mitgestalten zu können, ist das, was unsere Senior Experten besonders motiviert. Konzentriertes Arbeiten ermöglicht den Kollegen, tief in die Materie einzusteigen und sie wirklich zu durchdringen – eine Befriedigung für alle Berufserfahrenen und ein

Mehrwert für den Kunden, dem frühzeitig im Prozess mögliche Schwachstellen und Risiken aufgezeigt werden können. Die Berufserfahrenen im Team genießen ein hohes Maß an Freiheit, um selbstständig und verantwortungsvoll agieren und entscheiden zu können.“

DIVISION LAND

Die Division Land trägt maßgeblich zur sicheren Digitalisierung und Vernetzung von Landstreitkräften bei und ermöglicht die Informations-, Führungs- und Wirküberlegenheit auf dem Gefechtsfeld der Zukunft. Sie übernimmt Gesamtverantwortung entlang des kompletten Lebenszyklus der Systeme: von der Konzeption und Entwicklung über die Integration bis zum Betrieb und zur Betreuung.

Wir entwickeln maßgeschneiderte Führungssysteme und Gefechtsstandlösungen, integrieren Hardware und Software zu missionsorientierten Gesamtlösungen und verbinden langjährige Erfahrung mit Innovation, um die Landstreitkräfte auf ihrem Weg der digitalen Transformation zu begleiten.

Team Systemintegration IT/ Verlegefähige Systeme

Unser Team sorgt dafür, dass die IT-Systeme der Bundeswehr einsatz- und verlegefähig sind: in Übungen und Einsätzen, im Schichtbetrieb und weltweit. Dafür steht das Team mit gebündelten Kräften, hoher Kundenorientierung und großer Umsetzungsstärke ein. Unsere Kunden schätzen es, dass wir weder produkt- noch technologiegetrieben sind, sondern überwiegend plattformneutral beraten und die bestgeeignete Lösung für jeden spezifischen Fall realisieren.

Das Team macht Operationszentralen und Rechenzentren jedweder Art mobil und betriebsbereit für den Einsatz. Als Team sind wir stark, weil Kolleginnen und Kollegen verschiedener Disziplinen eng zusammenwirken und ganz nah am Kunden dran sind. So gehen uns keine Informationen verloren. Zugleich arbeiten wir dadurch mit hoher Effizienz an passgenauen Lösungen.

Peter, Leiter des Teams Systemintegration IT/Verlegefähige Systeme

„Die Firma ist groß genug, um interessante und sehr komplexe Projekte zu realisieren, ist aber wiederum nicht so groß, dass es überbordende Prozesse gäbe, wie es in Konzernstrukturen häufig der Fall ist. Was mir sehr imponiert hat – und das habe ich in den letzten neun Jahren hier immer wieder aktiv erleben können: Bei der ESG steht der Kunde im Fokus. Wir haben teilweise ein sehr partnerschaftliches Verhältnis mit dem Kunden und das ist ein wesentlicher Grund, warum es jeden Tag Spaß macht, hier in die Firma zu kommen.“



Drohndetektion und Drohnenabwehr

Als Marktführer im Bereich Drohndetektion und Drohnenabwehr unterstützen wir unsere Partner dabei, kritische Infrastruktur bestmöglich zu schützen, um Risiken frühzeitig erkennen und abwehren zu können.

Unser Team ist nah am Kunden und direkt vor Ort, wenn es darum geht, die Detektions- und Schutzmaßnahmen aufzubauen und damit schützenswerte Veranstaltungen oder Infrastrukturen abzusichern. Wer Lust auf Neues hat, Hands-on-Mentalität mitbringt und durch und durch hinter dem Thema Sicherheit steht, ist herzlich willkommen, sich bei uns zu melden.

ELYSION: hochspezialisierte Counter-UAS-Software für bestmöglichen Schutz vor Gefahren durch Drohnen

Um in kritischen Situationen und unter Zeitdruck die beste Entscheidung zu treffen, benötigen Einsatzleiter und ihre Teams ein intuitives Lagebild, das auf einen Blick die aktuelle Bedrohungslage darstellt und sicher und in Echtzeit mit allen involvierten Kräften in der Einsatzzentrale, in der Luft und am Boden kommunizierbar ist.

Dabei stehen dem Anwender folgende Funktionalitäten zur Verfügung: intuitives kartenbasiertes Lagebild zur echtzeitfähigen Kommunikation mit allen Instanzen, Entscheidungsunterstützung durch leistungsfähige Kernintelligenz sowie interoperables System ELYSION.

ELYSION OPERATIONS reduziert die Komplexität von Bedrohungen durch UAS. Es umfasst ein intuitives Lagebild und Dashboard. Die moderne grafische Benutzeroberfläche mit modernsten Designelementen sowie das kartenbasierte Lagebild zur Echtzeit-Visualisierung von Zielen und Geräten unterstützen den Operateur bei seinen Aufgaben.

ELYSION CORE INTELLIGENCE bietet mit verbesserten Algorithmen eine anspruchsvolle Verarbeitung und Fusion heterogener Sensordaten. Mittels Bedrohungsanalyse- und Assistenzfunktionen ermöglicht ELYSION die automatische Priorisierung von Hochrisiko-Zielen in Multidrohnenszenarien.





TARANIS
ADLER

Team ADLER

Mit ADLER hat die ESG ein Führungs- und Waffeneinsatzsystem entwickelt, welches in der deutschen Artillerie bereits seit über 25 Jahren im Einsatz ist und in weiteren europäischen Ländern erfolgreich verwendet wird. Die ausgesprochen hohe Leistungsfähigkeit des Systems sorgt dafür, dass sukzessive weitere internationale Kunden ihr Interesse anmelden. Das performante System ermöglicht Soldatinnen und Soldaten, sämtliche Fähigkeiten aller Teilstreitkräfte zu vernetzen und koordiniert einzusetzen.

Das ADLER-Team mit seinen professionellen Software-spezialistinnen und -spezialisten entwickelt das System den Anforderungen entsprechend permanent weiter.

Darüber hinaus arbeitet das Team am Einsatz neuer Technologien – sei es zum flexiblen Design von Bedienoberflächen, mit KI oder Augmented Reality zur vereinfachten Missionsplanung für gelenkte Munition. Softwaretalente jeden Levels sind willkommen, unser Team in Fürstenfeldbruck weiter zu stärken und ihre Skills in die Weiterentwicklung des Systems ADLER einzubringen.



Andreas,
Projektleiter Team ADLER

In meinem Team entwickeln wir die Software für ein Entscheidungsunterstützungssystem der Bundeswehr. Des Weiteren gibt es Teams innerhalb derselben Abteilung, die sich um die Hardware sowie um die Netzwerkanbindung der IT-Systeme kümmern.

Was macht die ESG besonders? Die Nähe zur Technik, z. B. zur Rechner-technik vor Ort oder zu Funkgeräten, ist bei uns besonders attraktiv. Wenn man als Softwareentwickler oder -entwicklerin technikaffin ist und keine Berührungängste in Bezug auf militärische Themen hat, so findet man hier einen guten Arbeitsplatz mit vielen Chancen und hoher Sicherheit. Die Themen und Projekte sind äußerst vielfältig und damit ist auch nach 20 Jahren Betriebszugehörigkeit meine tägliche Arbeit weiterhin spannend und abwechslungsreich!

Eine weitere Besonderheit bei der ESG ist, dass man den gesamten Life-Cycle mitbekommt und somit sehr unterschiedliche Einblicke in die Projekte und Anwendungen erhält, die wir für die Bundeswehr entwickeln, implementieren, betreiben, warten und pflegen. Jedem ausgebildeten Fachinformatiker, jedem Informatikabsolventen und jedem Softwareentwickler kann ich den Einstieg in unser Team nur empfehlen: Die fachlichen und persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten sind gegeben, man muss sie nur ergreifen und etwas daraus machen!"

„Nach meinem Informatikstudium stieg ich direkt bei der ESG ein. Ich begann zunächst als Programmierer und entwickelte mich dann mit der Zeit zum Projektleiter. Außer meinem Grundwehrdienst hatte ich bis dahin noch wenig Berührungspunkte mit militärischen Themen gehabt. Ich wurde schnell in das Entwicklerteam integriert und die Hilfsbereitschaft sowie das kollegiale Miteinander sorgten schnell dafür, dass ich mir das notwendige Wissen in Bezug auf militärische Anwendungen und die Prozesse innerhalb der Bundeswehr aneignen und entsprechend in meine Aufgaben hineinwachsen konnte. Auch wenn man nicht tief drinnensteckt: Um ein nutzenbringendes System für die Soldatinnen und Soldaten im Einsatz zu entwickeln, ist es essenziell, deren Prozesse und Schwierigkeiten innerhalb von Missionen zu verstehen. Nur dann kann es gelingen, eine Lösung möglichst passend für die jeweiligen User zu gestalten.“



Team COBRA

Dank unserer Erfahrung im Bereich Radar liefern wir innovative Lösungen zur verbesserten Leistungs- und Einsatzbereitschaft von Radarsystemen. Wir unterstützen bei der Beschaffung, Modernisierung und Nutzung hochtechnologischer Radarsysteme – mit Mitarbeitenden, die Kompetenz, Erfahrung und ein exzellentes Verständnis des technischen und operativen Umfelds mitbringen.

Eine risikoarme und reibungslose Einführung von Radarsystemen in die Truppe ist unser zentrales Anliegen. Wir sorgen dafür, dass ein neues Radarsystem in ein bestehendes Waffensystem vollständig integriert wird. Zudem entwickeln wir neue Komponenten zur Steigerung der Fähigkeiten der bereits genutzten Radarsysteme.

Spezialisten und Spezialistinnen aus den Bereichen Radar, Sensorik, Software, Systemintegration und Logistik arbeiten gemeinsam daran, dass das Gesamtsystem samt allen technischen und logistischen Aspekten einsatzbereit ist und bleibt. Insbesondere die Software sorgt letztlich für Systemverbesserungen. Daher suchen wir für unser Team vor allem Profis in den Bereichen Software, Hardware sowie Systemintegration mit Erfahrung im Bereich Radar.

Hans, Senior Systemingenieur Team COBRA

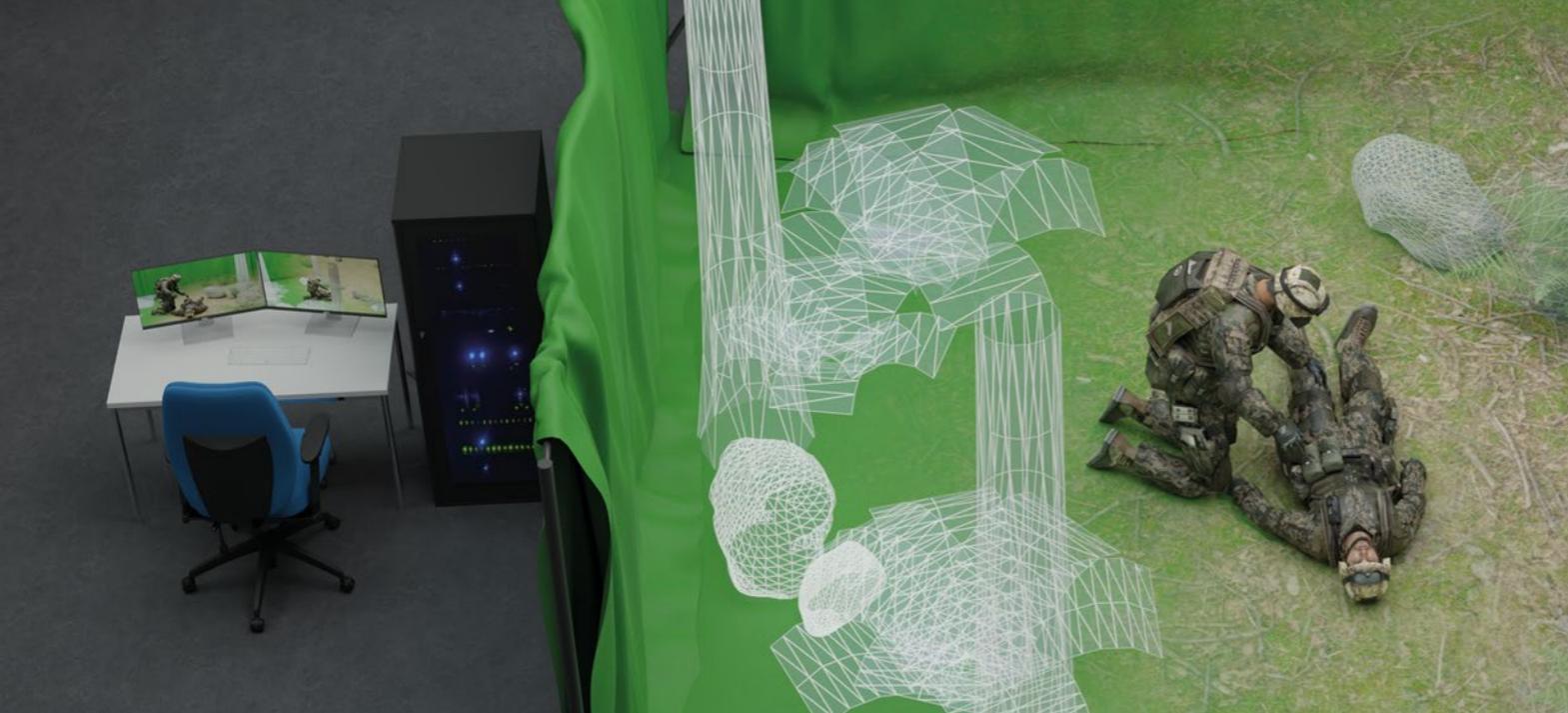
„Ich bin studierter Elektrotechniker und habe mich im Verlauf meiner beruflichen Tätigkeit auch viel mit Systems Engineering und Software beschäftigt. Alle drei Disziplinen kommen mir in meinem heutigen Job innerhalb des COBRA-Teams zugute.“

Ich war zunächst bei Thales UK und später bei Airbus tätig, wo ich mich auch schon mit dem Radarsystem COBRA beschäftigte, allerdings aus der Perspektive Export/Vertrieb des Systems. Da es sich um ein Kooperationsprojekt handelt, kannte ich damals schon viele ESG-Mitarbeiter. Inmitten des ersten corona-bedingten Lockdowns wechselte ich zur ESG. Erzählungen sowie die Zusammenarbeit mit

ESG-Mitarbeiter:innen hatten mir gezeigt, dass hier eine gute Atmosphäre herrscht und alle an einem Strang ziehen, um die bestmögliche Lösung für den Kunden zu entwickeln.

Das sollte sich auch bewahrheiten. Ich fühle mich sehr wohl, denn der Umgang ist sehr kollegial, die Leute sind hilfsbereit und die Arbeitsweise ist von Flexibilität und einem hohen Maß an Professionalität geprägt. Hier genieße ich zudem, dass meine Einzelmeinung zählt und wir die Dinge im Team eingehend miteinander diskutieren, bevor eine Entscheidung gefällt wird. Ich habe hier immer den Eindruck, einen echten Beitrag leisten zu können.“





Team Sanität

Für den Sanitätsdienst der Streitkräfte ist es lebenswichtig, zur richtigen Zeit am richtigen Ort mit den richtigen Ressourcen und Fähigkeiten ausgestattet zu sein. Bei dieser umfassenden Herausforderung unterstützt das Team Sanität mit maßgeschneiderten Lösungen und Services. Ein aktuelles Beispiel für die Innovationskraft auf diesem Gebiet ist das Mixed Reality Training Sanität.

Reales Training in der virtuellen Welt

In dem abgebildeten Szenario versorgt ein Soldat einen virtuell verletzten Kameraden, der durch eine reale Person dargestellt wird. Dabei kann sowohl mit der verletzten Person als auch den Gegenständen in der virtuellen Umgebung interagiert werden.

Um an der realen Person die virtuelle Verwundung darstellen zu können, trägt diese einen Verwundeten-simulator, welcher virtuell überlagert werden kann. Sobald die zu trainierende Person bspw. die Kleidung am Brustkorb öffnet, wird die Verwundung an dem digital hinterlegten Oberkörper dargestellt und kann entsprechend den individuell eingespielten Verletzungen mit originaler Ausrüstung behandelt werden.

Innovationsmanagement – aus Ideen werden Lösungen

Da Innovationen für die ESG ein Schlüssel zum unternehmerischen Erfolg sind, etablierte die ESG vor vielen Jahren ein strukturiertes und finanziell gut ausgestattetes Technologie- und Innovationsmanagement. Ziel war es, Raum für Ideen zu schaffen und diese nachhaltig reifen zu lassen – im Idealfall bis zur Anwendung im Kundenprojekt. Einzelnen Mitarbeitenden oder Teams werden recht unkompliziert Mittel und Mentoringangebote zur Verfügung gestellt, um ihre Ideen zu verfolgen, zu vertiefen und idealerweise bereits auf Machbarkeit zu prüfen. Dabei handelt es sich um Innovationsprojekte, die nicht selten im weiteren Verlauf zu Kundenprojekten oder vermarktbaren Produkten werden.

Hervorragende und richtungsweisende Themen, die über solche Innovationsprojekte entstanden sind und nun als Produkt unseren Kunden nutzen, sind das Smart Drone Rescue System, das Augmented Situation Board oder unser Drohnenabwehrsystem.

Video-Demo der genannten Beispiele:



Smart Drone
Rescue System



Augmented
Situation Board



Drohnen-
abwehrsystem



DIVISION HUBSCHRAUBER

Die Division Hubschrauber bietet einen Full-Product-Life-Cycle-Support für nationale wie internationale Kunden aus den Bereichen Militär, Polizei sowie weiterer Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben. Im Inland betreuen wir aktuell alle eingeführten Hubschrauber der Bundeswehr (Tiger, NH-90, Sea King, Sea Lynx und CH-53). Das Leistungsspektrum reicht dabei vom ersten Konzept über Design, Zulassung, Simulation und Training bis hin zur kontinuierlichen Gewährleistung der Einsatzfähigkeit. Für unsere vielen verschiedenen Projekte suchen wir stets erfahrene Projektmanager:innen und jene, die es noch werden wollen.

Systemunterstützungszentrum Donauwörth

Die Kooperation zwischen Airbus Helicopters Deutschland, der ESG, MBDA und Hensoldt wurde 2004 ins Leben gerufen und ist eines der erfolgreichsten Programme innerhalb der ESG. Die Leistung wird größtenteils auf dem Entwicklungsgelände von Airbus erbracht. Vor allem in den letzten Jahren konnte das Portfolio stetig erweitert werden. Dabei werden die Plattformen Tiger, NH-90, CH-53 und LUH mit Software Releases, Tools, Expertisen, Ausbildung und mobiler Analyse unterstützt. Für das Systemunterstützungszentrum sucht die ESG Absolventinnen und Absolventen, erfahrene Informatiker:innen sowie zukünftige Kolleginnen und Kollegen mit Qualifikation im MINT-Bereich. Individuelle Weiterentwicklungen sind bei uns keine Seltenheit.

Schwerer Transporthubschrauber – CH-47F(DE)

Mit einer tragenden Rolle bei der Einführung des neuen Schweren Transporthubschraubers CH-47F(DE) Chinook ist die Division Hubschrauber zukunftsgerichtet aufgestellt. Als Partner des Herstellers Boeing im Chinook-Industrieteam Deutschland arbeitet die ESG eng mit nationalen und internationalen Firmen zusammen, um der Bundeswehr einen hochmodernen, bewährten und leistungsfähigen Multi-Missionshubschrauber anzubieten. Der Boeing CH-47 Chinook ist in 20 Ländern, darunter 8 NATO-Nationen, im Einsatz und leistet zuverlässig seinen Dienst, sei es im Rahmen humanitärer Hilfsmissionen, zur Unterstützung bei Naturkatastrophen oder bei höchst herausfordernden militärischen Spezialeinsätzen.

Im Rahmen des Programmes übernimmt die ESG dabei eine Vielzahl an technischen und logistischen Leistungen, zugeschnitten auf die Bedürfnisse der Deutschen Bundeswehr in Einklang mit den nationalen und internationalen Beteiligten. Wir garantieren als langjähriger, verlässlicher Partner der Deutschen Bundeswehr eine reibungslose Einführung und einen effizienten Betrieb dieses neuen Hubschraubers und schreiben damit die Erfolgsgeschichte der ESG bei der Betreuung militärischer Hubschrauber fort.





Anna, Leiterin Fachgebiet Engineering Services Domäne Flugzeuge

Step by step: Der Karriereweg von der Bundeswehr über MBA und Masterarbeit bei der ESG bis hin zur Projektleitung und Führungsposition

„Mein Herz schlug schon früh für Luftfahrzeuge und so bin ich 2004 zur Bundeswehr gegangen und studierte im Rahmen der Offizierslaufbahn

Luft- und Raumfahrttechnik an der Universität der Bundeswehr München. Im Zuge meiner Laufbahn verschlug es mich zum Softwaretest für das Kampfflugzeug Tornado und später für den Hubschrauber NH90 im Systemunterstützungszentrum in Donauwörth. Hierbei handelt es sich um eine Kooperation aus Bundeswehr, ESG und Airbus Helicopters. Dort lernte ich die ESG intensiver kennen und als potenziellen Arbeitgeber zu schätzen. Meinen eigentlichen Einstieg in die ESG hatte ich dann im November 2017 als Masterandin meines MBA-Studiums, welches ich als Weiterbildung zum Ausscheiden aus der Bundeswehr aufnahm. Auf der Hochschulmesse in Kempten unterhielt ich mich mit einem ESG-Mitarbeiter und wir vereinbarten ein Kennenlerngespräch, in dem wir über die vielfältigen Möglichkeiten und Aufgaben bei der ESG sowie über Themen für die Masterarbeit sprachen.

Zum Ende meiner Masterarbeit wurde mir eine Festanstellung im Bereich „Combat Air Systems“ angeboten, die ich sehr gerne annahm. Zunächst unterstützte ich verschiedene Projekte als Softwaretesterin und übernahm zusätzlich Aufgaben als Projektleiterin in kleinen Projekten. Um für diese Tätigkeiten vorbereitet zu sein, nahm ich an einer internen Entwicklungsmaßnahme für Projektmanagement teil. Zusätzlich stand mir mein Vorgesetzter beratend zur Seite und unterstützte mich sehr gut.

Da die ESG viele spannende Abteilungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten hat, bekam ich später die Chance, die Abteilung zu wechseln, die Verantwortung für ein größeres Projekt im Bereich Hubschrauber zu übernehmen und mich dadurch zur Projektmanagerin weiterzuentwickeln. Um diesen Schritt zu unterstützen, bietet die ESG ein Entwicklungsprogramm an, das eine Gruppe von Mitarbeitenden, die ein höheres Maß an Verantwortung bekommen, ein Jahr lang begleitet und fördert.

Das Programm hat mir persönlich und methodisch viel genutzt und mir schlussendlich die Tür zu meiner jetzigen Position geöffnet: Seit 2021 leite ich eine Geschäftseinheit und habe damit Verantwortung für ein tolles Team, das sich insbesondere mit Systemintegration und Softwareentwicklung beschäftigt.

In der Mittagspause treibe ich mit einigen Kollegen zusammen Sport. Praktischerweise liegt die Zentrale der ESG in Fürstenfeldbruck direkt im Grünen, unweit eines Waldes. Berufliches und Familie kann ich durch die sehr flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die gute Working@home-Regelung gut unter einen Hut bekommen. In Summe bietet die ESG ein schönes Gesamtpaket aus sehr spannenden und vielfältigen Aufgaben, guten Entwicklungsprogrammen sowie ordentlichen Sozialleistungen.“



DIVISION FLUGZEUGE

Als verlässlicher Experte unterstützt die Division Flugzeuge Kunden bei der Lösung spezieller Anforderungen für den sicheren und effizienten Betrieb der Luftfahrzeuge. Durch die individuelle Entwicklung und Integration liefern wir maßgeschneiderte Lösungen. Dabei sind der stetige Informationsaustausch und die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Kunden sowie die langjährige Erfahrung in der Luftfahrzeug- und in der wehrtechnischen Industrie die Basis für unseren Erfolg.

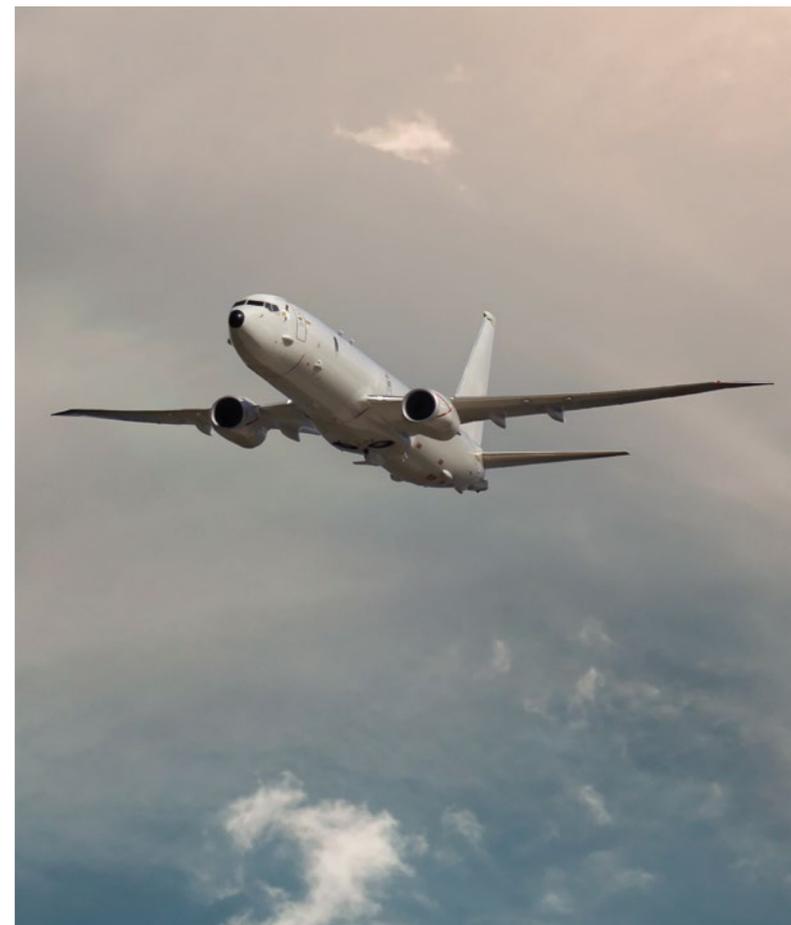
Wir unterstützen unsere Kunden im Bereich Luftfahrzeuge während des gesamten Lebenszyklus ihrer Systeme: von der Analyse der Anforderungen über Systementwicklung und -integration bis hin zum Betrieb, einschließlich Product Support, Data Analytics und Obsoleszenzmanagement.

So sorgen wir zum Beispiel für die Bewirtschaftung der Ersatzteile und die dazu notwendigen Informationssysteme in bundeseigenen oder anderen Lagern, wie beim Transportflugzeug A400M. Wir unterstützen Bundeswehr und Industrie beim Daten-, Bedarfs- und Prozessmanagement sowie bei der Materialplanung und Logistik. Die Instandsetzungssteuerung für Luftfahrzeugmaterial, beispielsweise bei P-3C ORION, zählt genauso zu unseren Kompetenzen wie die Betreuung von Kampfflugzeugen über den gesamten Lebenszyklus. Für die Kampfflugzeuge EUROFIGHTER und TORNADO übernimmt die ESG die technisch-logistische Betreuung, erstellt Expertisen und Konzepte und verantwortet System- und Softwareentwicklungen. Insbesondere bei der Weiterentwicklung des EUROFIGHTER im Bereich taktischer Kommunikation und zukünftiger Fähigkeiten im elektromagnetischen Spektrum entwickeln wir zukunftsweisende Lösungen.

Im Bereich Missionsflugzeuge ist die ESG Partner für das Missionssystem zur digitalen Bilddatengewinnung für den Airbus A319 der Luftwaffe zur Rüstungskontrolle (Open Skies). Unser Leistungsanteil umfasst das gesamte Spektrum der Systementwicklung von der Anforderungserhebung über das Design sowie die Hard- und Softwareentwicklung bis hin zur Systemintegration und zum Testing.

Zukünftig werden wir unsere Expertise und Leistungsfähigkeit unter anderem auch im Rahmen der Betreuung der P-8A POSEIDON erbringen.

Als Bestandteil nationaler und internationaler Konsortien ist die ESG Partner bei der Definition und Entwicklung zukunftsweisender Projekte wie z. B. AFSC (Alliance Future Surveillance and Control), FCAS (Future Combat Air System) und MAWS (Maritime Airborne Warfare System).



UNSERE STANDORTE

Fürstenfeldbruck
ESG Unternehmenszentrale

Livry-Gargan-Straße 6
82256 Fürstenfeldbruck

Berlin
Luisenstraße 41
10117 Berlin

Donauwörth
Dr.-Ludwig-Bölkow-Straße 1
86609 Donauwörth

Hamburg
Weg beim Jäger 224 – 226
22335 Hamburg

Kiel
Gablenzstraße 9
24114 Kiel

Koblenz
Pastor-Klein-Straße 17 E
56073 Koblenz

Köln
Regus – Cologne Waidmarkt
Waidmarkt 11
50676 Köln

Nordholz
Feuerweg 6 c
27639 Wurster
Nordseeküste

Wilhelmshaven
Bunsenstraße 5
26389 Wilhelmshaven

Wunstorf
Zur Luftbrücke 1
Gebäude 42a
31515 Wunstorf



SPRECHEN SIE UNS GERNE AN



Avila Rinkel-Michalke
Recruiting
+49 89 92161 2192



Lisa Harlander
Recruiting
+49 89 92161 2632



Berta Küpper
Recruiting
+49 89 92161 4728



Christina Brosinger
Recruiting
+ 49 89 92161 4870



Jens Bonengel
Recruiting
+ 49 89 92161 4946



Sandra Manzo
Recruiting
+49 89 92161 4955



Kathleen Fuhrmann
Schüler:innen & Studierende
+49 89 92161 4480



Petra Uebler
Studierende
+ 49 89 92161 2572



Daniela Schmid
Personalmarketing
+49 89 92161 2224



WIR SIND AUSGEZEICHNET





ESG Elektroniksystem- und Logistik-GmbH

Livry-Gargan-Straße 6

82256 Fürstenfeldbruck

info@esg.de

www.esg.de